

DRIVE

SIEGENIA Zutrittskontrollsysteme

Transponder
Keypad
Fingerscanner

Fenstersysteme

Türsysteme

Komfortsysteme

Inhalt

1	EINLEITUNG	4
1.1	Hersteller und Service	4
1.2	Zielgruppe dieser Dokumentation	4
1.3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	4
1.4	Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch	4
1.5	Pflege- und Wartungshinweise	4
1.6	Montagebedingungen und -voraussetzungen	4
1.7	Maßangaben	4
1.8	Verwendete Symbole	4
1.9	Sonstige Darstellungen.....	4
1.10	Fachgerechte Entsorgung.....	4
2	SICHERHEIT.....	4
2.1	Aufbau der Warnhinweise	5
2.2	Verwendete Warnhinweise.....	5
2.3	Warnhinweise	5
3	ERSTINBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG ÜBER COMFORT APP.....	6
3.1	WLAN-Verbindung herstellen	6
3.2	Einstellungen in der SIEGENIA Comfort App vornehmen.....	7
4	GERÄT AUF WERKSEINSTELLUNG ZURÜCKSETZEN	10
5	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	11

Transponder, Keypad, Fingerscanner

1 Einleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie die SIEGENIA Zutrittskontrollsystem (ZKS) in Gebrauch nehmen. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel 2 „Sicherheit“, um Personengefährdung oder Störungen zu vermeiden.

1.1 Hersteller und Service

KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der SIEGENIA GRUPPE
Siemensstraße 10
42551 Velbert

Tel.: +49 2051 278-0
Fax: +49 2051 278-167
E-Mail: info@kfv.de

Im Falle von Reklamation oder Service wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner.

1.2 Zielgruppe dieser Dokumentation

Diese Dokumentation richtet sich an den Endanwender.

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Die SIEGENIA Zutrittskontrollsysteme (Kurz: ZKS) Transponder, Keypad, Fingerscanner dienen in Kombination mit den KFV Mehrfachverriegelungen AS 2600 GENIUS 2.2, GENIUS PANIK 2.2 und AS 3500/3600 A-Öffner 2.2 zur autorisierten Türöffnung.
- Die ZKS dürfen nur in Verbindung mit KFV Produkten und Zubehör verwendet werden.
- Die ZKS dürfen nur in technisch einwandfreiem Zustand verwendet werden.

1.4 Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch

- Die ZKS dürfen nicht in Türen von Feuchträumen oder Räumen mit aggressiven korrosionsfördernden Luftinhalten verwendet werden.
- Es dürfen keine Eingriffe oder Veränderungen an den ZKS vorgenommen werden.
- Eine Reparatur der ZKS ist nicht zulässig. Im Falle einer Beschädigung müssen die ZKS durch KFV oder einen von KFV autorisierten Kundendienst instandgesetzt werden

1.5 Pflege- und Wartungshinweise

Keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden. Die Oberflächen der Bauteile können dadurch beschädigt werden.

1.6 Montagebedingungen und -voraussetzungen

Vor bzw. bei der Montage regionale Bauvorschriften und -gesetze einhalten.

1.7 Maßangaben

Alle Maße sind in mm angegeben.

1.8 Verwendete Symbole

Folgende Piktogramme werden in diesem Dokument verwendet:

	Allgemeines Warnzeichen
	Nützliche Information oder Ratschlag

Folgende Symbole für die LEDs werden in diesem Dokument verwendet:

	LED aus
	LED leuchtet
	LED blinkt
	LED blinkt abwechselnd in den angezeigten Farben

1.9 Sonstige Darstellungen

Die Schriftzeichen in dieser Anleitung haben folgende Bedeutung:

- Texte, die dieser Markierung folgen, sind Aufzählungen.
 - Texte, die dieser Markierung folgen, sind untergeordnete Aufzählungen.
- Texte, die dieser Markierung folgen, sind Handlungsanweisungen, die in vorgegebener Reihenfolge ausgeführt werden müssen.

Querverweise

- () Ein Querverweis im Fließtext steht in Klammern.

1.10 Fachgerechte Entsorgung

	Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.
---	--

2 Sicherheit

- Bei allen Arbeiten am 230 V-Wechselstromnetz die aktuellen VDE-Bestimmungen (z. B. VDE 0100) sowie entsprechende länderspezifische Vorschriften einhalten.

- Bei bauseitiger Verlegung des Netzanschlusskabels allpolige Sicherheitstrennung herstellen.
- Jegliche Veränderungen an den SIEGENIA sind nicht zulässig.
- Falsche Verdrahtung kann zur Zerstörung der Elektronik führen.

2.1 Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung

- schützen bei Beachtung vor möglichen Personen- und Sachschäden,
- stufen durch das Signalwort die Größe der Gefahr ein,
- kennzeichnen durch das Gefahrzeichen die Gefahr von Personenschäden,
- bezeichnen Art und Quelle der Gefahr,
- zeigen Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren und verbieten bestimmte Verhaltensweisen.

Die Warnhinweise sind nach folgendem Prinzip aufgebaut:

! SIGNALWORT
Art und Quelle der Gefahr
Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr
<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr

Das Gefahrenzeichen kennzeichnet dabei Warnhinweise, die vor Personenschäden warnen.

Die Art und Quelle der Gefahr nennt die Ursache der Gefährdung. Die möglichen Folgen bei der Nichtbeachtung der Warnhinweise sind z.B. Lebensgefahr durch Stromschlag.

Unter Maßnahmen sind Handlungen aufgeführt, die zur Vermeidung der Gefährdung erfolgen müssen oder die zur Vermeidung einer Gefährdung verboten sind.

2.2 Verwendete Warnhinweise

! GEFAHR

Das Signalwort ‚Gefahr‘ kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Falls diese Gefahr nicht vermieden wird, führt dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen.

! WARNUNG

Das Signalwort ‚Warnung‘ kennzeichnet eine mögliche Gefahr. Falls diese Gefahr nicht vermieden wird, kann dies zu Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

! VORSICHT

Das Signalwort ‚Vorsicht‘ kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation. Falls diese gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen.

HINWEIS

Das Signalwort ‚Hinweis‘ kennzeichnet Handlungen zur Verhütung von Sachschäden. Das Beachten dieser Hinweise verhindert die Beschädigung der Komponenten.

!	Information, Ratschlag usw.
----------	-----------------------------

Dieses Zeichen weist auf Besonderheiten hin und kennzeichnet Sachverhalte, die erhöhte Aufmerksamkeit erfordern.

2.3 Warnhinweise

! WARNUNG

Lebensgefahr durch Stromschlag
Offen liegende elektrische Komponenten
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten am 230 V-Netz dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

!	Bei energieführenden Leitungen, die parallel zu Datenleitungen (ISDN, DSL, etc.) geführt werden, kann es zu Beeinträchtigungen z. B. bei der Geschwindigkeit der Datenübertragung kommen.
----------	---

Transponder, Keypad, Fingerscanner

3 Erstinbetriebnahme und Bedienung über Comfort App



Für die Erstinbetriebnahme ist eine Kopplung aller angeschlossener ZKS erforderlich. Sollte dies noch nicht erfolgt sein, führen Sie die Kopplung wie im Kapitel 7 der Montageanleitung (QR-Code) beschrieben durch..

Die Erstinbetriebnahme und die Bedienung der ZKS erfolgt über die SIEGENIA Comfort App.

Installieren Sie die SIEGENIA Comfort App auf Ihrem Mobilgerät (z. B. Smartphone oder Tablet).

Die SIEGENIA Comfort App finden Sie zum kostenlosen Download in Ihrem App Store:



Ohne eine Erstinbetriebnahme stehen keine Funktionen, die das Öffnen der Mehrfachverriegelung betreffen, zur Verfügung. Detaillierte Informationen zur Bedienung der Comfort App und zur Beseitigung von Störungen finden Sie auf der SIEGENIA Smarthome Internetseite: <https://smarthome.siegenia.com>



Durch die hochsichere AES-Verschlüsselung auf dem SI-BUS ist ein Backup des Systems nicht möglich. Bei Austausch des Motors müssen die Einstellungen neu vorgenommen werden. Es besteht jedoch die Möglichkeit bei zwei gleichen ZKS in einem SI-BUS-System (z. B. zwei Keypads) PIN-Codes, Fingerabdrücke oder RFID-Tags zu spiegeln.

3.1 WLAN-Verbindung herstellen

Um über die SIEGENIA Comfort App auf das ZKS zugreifen zu können, muss eine WLAN-Verbindung hergestellt werden.



Sind mehrere ZKS eingebunden, richten Sie diese nacheinander ein.



► Öffnen Sie die WLAN-Einstellungen im Mobilgerät.

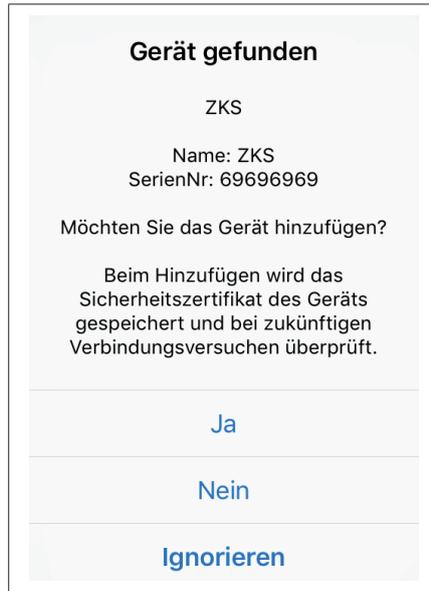
► Wählen Sie das WLAN der ZKS aus (ACS_XXXXXXXX).



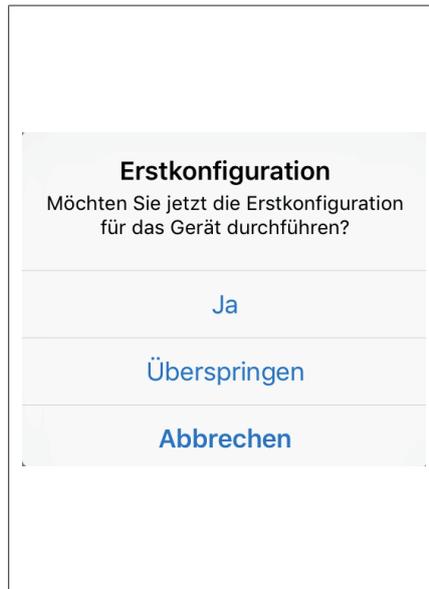
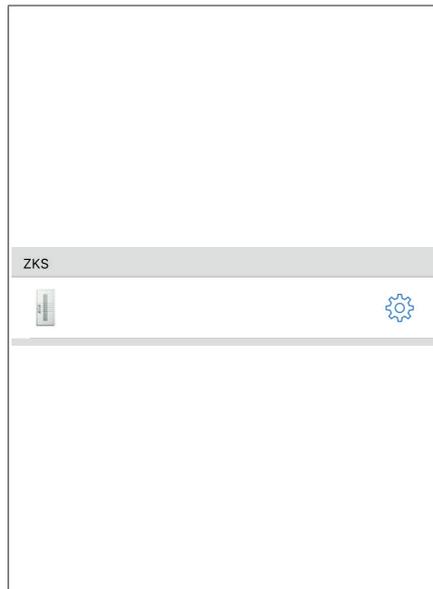
Bei der Ersteinrichtung ist das WLAN der ZKS offen. Es muss kein Passwort eingegeben werden.

► Das Mobilgerät verbindet sich mit dem WLAN des ZKS.

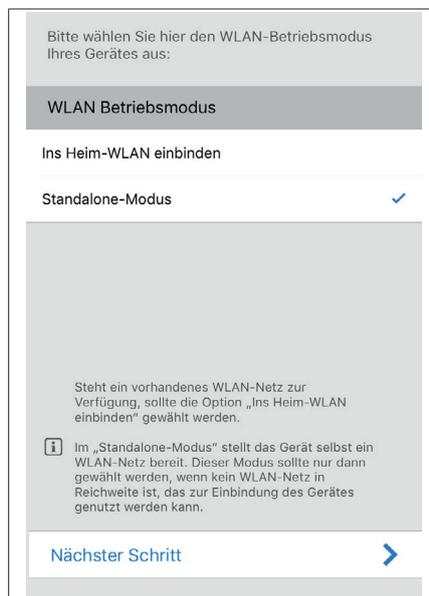
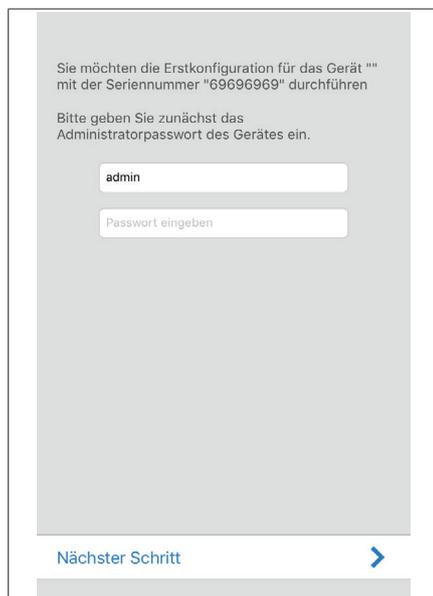
3.2 Einstellungen in der SIEGENIA Comfort App vornehmen



- ▶ Rufen Sie die SIEGENIA Comfort App im Mobilgerät auf.
- ▶ Fügen Sie das gefundene ZKS durch Antippen auf „Ja“ hinzu.



- ▶ Tippen Sie auf das hinzugefügte ZKS.
- ▶ Tippen Sie für die Durchführung der Erstkonfiguration auf „Ja“.



- ▶ Geben Sie die Standard-Login-Daten ein (Benutzer: admin, Passwort: 0000).
- ▶ Tippen Sie auf „Nächster Schritt“.
- ▶ Wählen Sie den WLAN Betriebsmodus aus.
- ▶ Tippen Sie auf „Nächster Schritt“.

Transponder, Keypad, Fingerscanner



Steht ein vorhandenes WLAN-Netz zur Verfügung, sollte die Option „Ins Heim-WLAN einbinden“ gewählt werden.

Im „Standalone-Modus“ stellt das Gerät selbst ein WLAN-Netz bereit. Dieser Modus sollte nur dann gewählt werden, wenn kein WLAN-Netz in Reichweite ist, das zur Einbindung des Geräts genutzt werden kann.

Nähere Informationen siehe FAQ: <https://smarthome.siegenia.com>

Bitte vergeben Sie einen einzigartigen Namen und ein Passwort für das WLAN. Um Tippfehler zu vermeiden, muss das Passwort zweimal eingegeben werden.

Einstellungen für WLAN-Netz

WLAN Name KFV-WLAN

Passwort Passwort vergeben

Passwort wdh. Passwort wiederholen

Schwach
Mittel
Stark

Das Passwort sollte Klein-, Großbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthalten und eine Mindestlänge von 10 Zeichen haben.

[Nächster Schritt](#) >

Konfigurationsübersicht WLAN

WLAN Name KFV-WLAN ✓

Passwort KFV1234!a# ✓

Das Gerät wird nun sein eigenes WLAN-Netzwerk starten und nicht mehr unter seiner aktuellen IP erreichbar sein.

[WLAN-Netz starten](#) >

Standalone-Modus

- ▶ Vergeben Sie einen neuen eindeutigen WLAN-Namen und ein Passwort.
- ▶ Wiederholen Sie die Passwort-Eingabe.
- ▶ Tippen Sie auf „Nächster Schritt“.



Das Passwort sollte Klein-, Großbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthalten und eine Mindestlänge von 10 Zeichen haben.

Werden die WLAN-Daten nicht geändert, ist nur eine Verbindungsherstellung möglich.

Konfigurationsübersicht WLAN

WLAN Name KFV-WLAN ✓

Passwort KFV1234!a# ✓

Das Gerät wird nun sein eigenes WLAN-Netzwerk starten und nicht mehr unter seiner aktuellen IP erreichbar sein.

[WLAN-Netz starten](#) >

Geräte Neustart

Sie werden zur Geräteübersicht weitergeleitet.

- ▶ Tippen Sie auf „WLAN-Netz starten“.
- ▶ Es wird ein Neustart des ZKS durchgeführt.
- ▶ Während des Neustarts ist das ZKS ausgegraut dargestellt.
- ▶ Verbinden Sie sich mit dem neu eingerichteten WLAN um Zugriff auf das ZKS zu erhalten.

SIM fehlt 12:52

[Einstellungen](#) **WLAN**

WLAN [ON]

✓ KFV-WLAN [lock] [wifi] [info]

NETZWERK WÄHLEN ... [refresh]

ZKS

Login erforderlich

Das Passwort des Initialadmins wurde bisher noch nicht geändert und befindet sich im Auslieferungszustand. Da das werkseitig eingestellte Passwort nicht geheim ist, ist dies eine große Sicherheitslücke. Ändern Sie das Passwort in Ihrem eigenen Interesse bitte umgehend.

Bitte geben Sie die Logindaten des Initialadmins (Benutzername und Passwort) ein.

admin

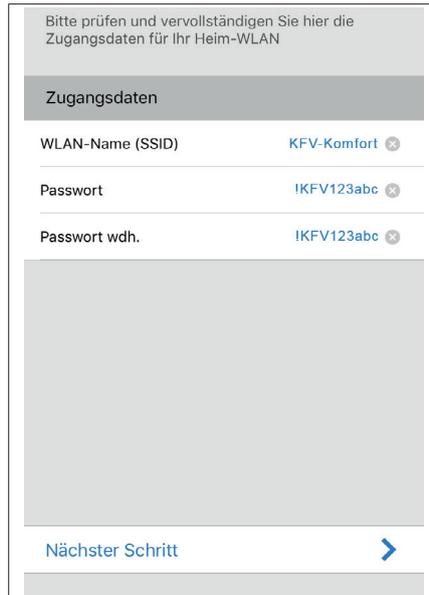
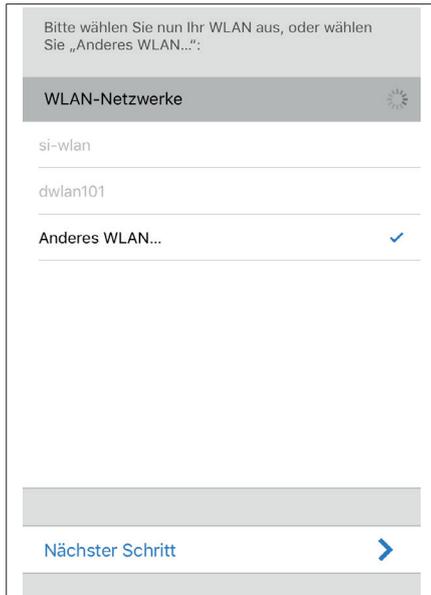
0000

Abbrechen
OK

- ▶ Tippen Sie auf das eingebundene ZKS.
- ▶ Loggen Sie sich mit den Initial-Login-Daten ein (Benutzer: admin, Passwort: 0000).
- ▶ Konfigurieren Sie das ZKS über die SIEGENIA Comfort App.

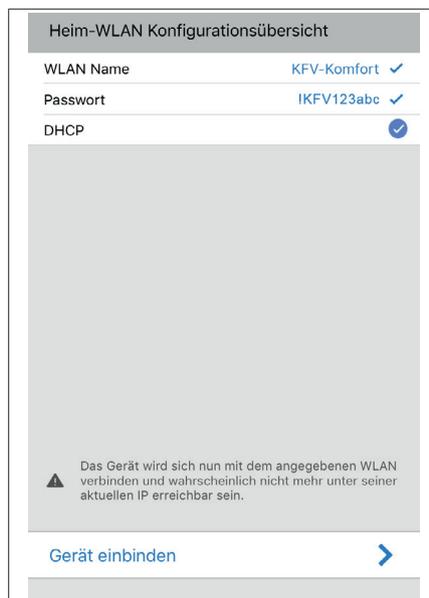
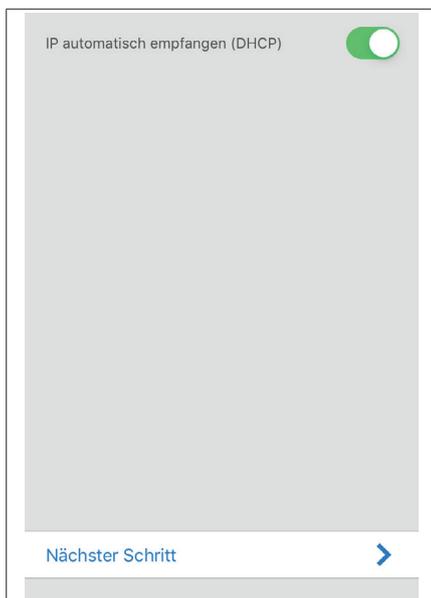


Ändern Sie aus Sicherheitsgründen das Initial-Passwort des Administrators.



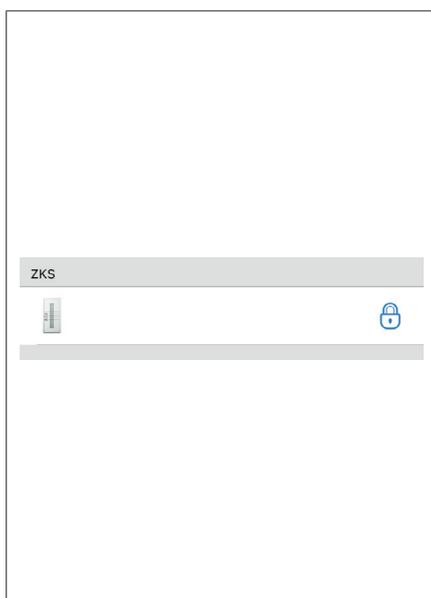
Ins Heim-WLAN einbinden

- ▶ Wählen Sie das angezeigte Heim-WLAN-Netz oder ein „Anderes WLAN ...“ aus.
- ▶ Tippen Sie auf „Nächster Schritt“.
- ▶ Wird der WLAN-Name (SSID) nicht angezeigt, tragen Sie diesen ein.
- ▶ Geben Sie das Passwort des Heim-WLAN-Netzes ein.
- ▶ Tippen Sie auf „Nächster Schritt“.



- ▶ Schalten Sie die Funktion „IP automatisch empfangen (DHCP)“ ein oder richten Sie die IP-Adresse manuell ein.
- ▶ Tippen Sie auf „Nächster Schritt“.
- ▶ Tippen Sie auf „Gerät einbinden“.

Der Router des Heim-WLANs muss die WPA2-PSK Verschlüsselung bereitstellen. Ansonsten kann keine Verbindung hergestellt werden.



Login erforderlich

Das Passwort des Initialadmins wurde bisher noch nicht geändert und befindet sich im Auslieferungszustand. Da das werkseitig eingestellte Passwort nicht geheim ist, ist dies eine große Sicherheitslücke. Ändern Sie das Passwort in Ihrem eigenen Interesse bitte umgehend.

Bitte geben Sie die Logindaten des Initialadmins (Benutzername und Passwort) ein.

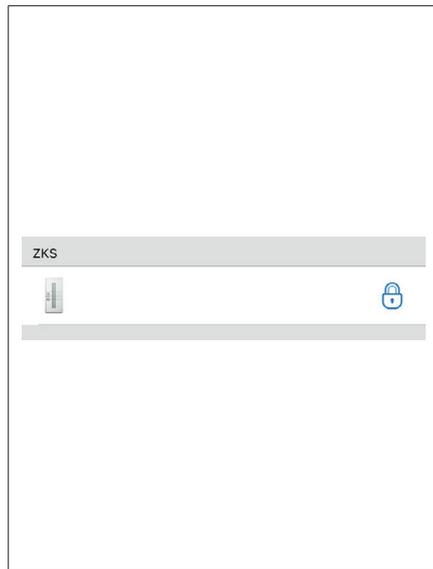
Abbrechen
OK

- ▶ Tippen Sie auf das eingebundene ZKS.
- ▶ Loggen Sie sich mit den Initial-Login-Daten ein (Benutzer: admin, Passwort: 0000).
- ▶ Konfigurieren Sie das ZKS über die SIEGENIA Comfort App.

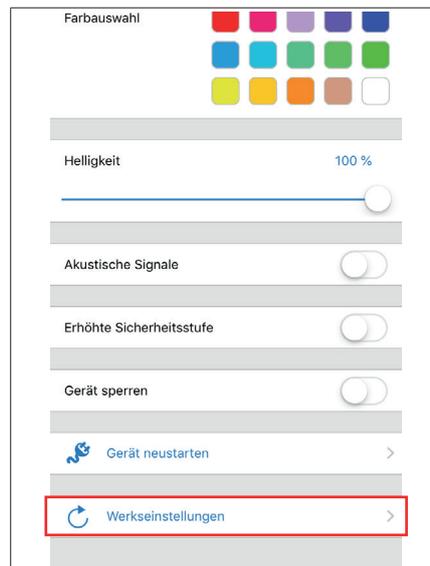
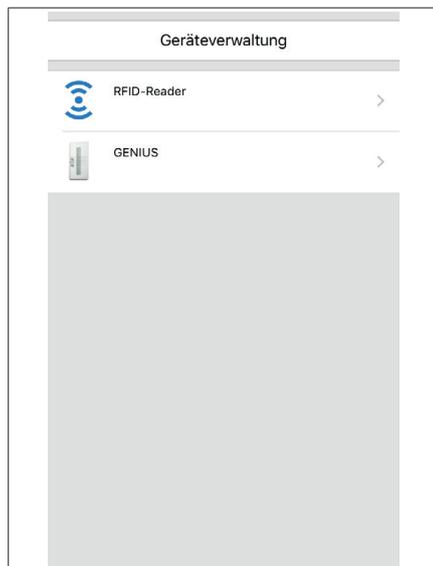
Ändern Sie aus Sicherheitsgründen das Initial-Passwort des Administrators.

4 Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen

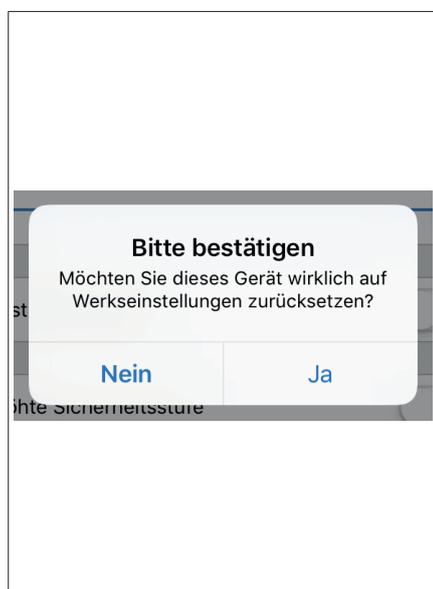
Das ZKS kann von einem Administrator auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.



- ▶ Tippen Sie auf die ZKS, welches zurückgesetzt werden soll.
- ▶ Tippen Sie auf „Geräteverwaltung“.



- ▶ Tippen Sie auf das Gerät, welches zurückgesetzt werden soll.
- ▶ Tippen Sie auf „Werkseinstellungen“ um das Gerät zurückzusetzen.



- ▶ Bestätigen Sie die Meldung durch Tippen auf „Ja“.
- ▶ Es wird ein Neustart des ZKS durchgeführt.
- ▶ Führen Sie eine erneute Erstinbetriebnahme durch.

5 Funktionsbeschreibung

Eine detaillierte Funktionsübersicht (u. a. Benutzerverwaltung, das Vornehmen der Einstellungen) und die Bedienung der SIEGENIA Comfort App sowie alle FAQs zum Thema „SIEGENIA Smarthome“ finden Sie auf der folgenden SIEGENIA Internetseite:



<https://smarthome.siegenia.com>

www.siegenia.com



SIEGENIA[®]
brings spaces to life